



HESSISCHER LANDTAG

04. 05. 2020

Plenum

Entschließungsantrag

**Fraktion der CDU,
Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN**

Auswirkungen der Corona-Virus-Pandemie minimieren – Soforthilfen für hessische Vereine

Der Landtag wolle beschließen:

1. Der Landtag stellt fest, dass das Land Hessen wegen der Corona-Virus-Pandemie vor der vielleicht größten Herausforderung der vergangenen Jahrzehnte steht. Das Ausmaß der Auswirkungen auf unsere Gesellschaft, auf Politik, Wirtschaft und Verwaltung ist noch vor wenigen Monaten nicht vorstellbar gewesen. Die Pandemie wirkt sich auf jede Einzelne und jeden Einzelnen in unserem Land unmittelbar aus. Die zum Schutz der Bevölkerung getroffenen Maßnahmen setzen die Regeln des sozialen Miteinanders zum großen Teil außer Kraft. Dadurch wird vielen gesellschaftlichen Bereichen die existenzielle Grundlage zumindest vorübergehend entzogen. Viele der auf Gemeinnützigkeit und ehrenamtlichem Engagement aufbauenden Vereine wie beispielsweise Sportvereine, Theater, Kunst- und Kulturvereine, Orchester und Chöre, Frauenzentren, Jugendhilfeeinrichtungen und Opferberatungsstellen, Tierschutzinitiativen, Naturschutzvereine, Hospizdienste und Nachbarschaftshilfen sind von dieser Entwicklung ganz besonders betroffen und in ihrer Existenz bedroht. Sie alle benötigen schnelle Hilfe.
2. Der Landtag unterstreicht die Bedeutung der Vereine und des Ehrenamtes für unsere Gesellschaft. Gerade in diesen Zeiten zeigt sich, wie wichtig Gemeinsinn und freiwilliges Engagement sind. Sie sind der Kitt, der unsere Gesellschaft zusammenhält. So sind beispielsweise alleine rund zwei Millionen Bürgerinnen und Bürger in einem Sportverein Mitglied. Insbesondere der vom Ehrenamt getragene Breitensport leistet dabei einen unverzichtbaren Beitrag für den Zusammenhalt in unserer Gesellschaft. Sport und Bewegung sind gerade in diesen Zeiten wichtig, denn sie steigern die Lebensfreude und erhalten die Gesundheit. Gerade jetzt wächst die Sehnsucht nach Geselligkeit, nach Begegnung, nach gemeinsamen Erlebnissen.
3. Der Landtag begrüßt ausdrücklich, dass die Hessische Landesregierung ein millionenschweres Sofortprogramm speziell für die Existenzsicherung von gemeinnützigen Vereinen erarbeitet und gestartet hat. Die Landesregierung setzt mit ihrem Förderprogramm alles daran, die Vereins- und Kulturlandschaft zu erhalten und ihre Träger schnell und unbürokratisch zu unterstützen, damit sie nach dieser Krise fortbestehen können. Vereine, die Ausgaben wie zum Beispiel Mieten für ihr Vereinsheim, Instandhaltungen oder Betriebskosten wie Strom und Wasser nicht mehr aus eigenen Mitteln decken können, und somit in eine existenzbedrohende Lage kommen, können seit dem 1. Mai 2020 Fördermittel aus dem Soforthilfeprogramm beantragen. Dies ist ein starkes Signal für die rund 41.000 hessischen Vereine.

Begründung:

Erfolgt mündlich.

Wiesbaden, 4. Mai 2020

Für die Fraktion
der CDU
Die Fraktionsvorsitzende:
Ines Claus

Für die Fraktion
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Der Fraktionsvorsitzende:
Mathias Wagner (Taunus)